

Carolin Damm

Die Europäische Union  
im universellen  
Völkergewohnheitsrecht

Mohr Siebeck

## Inhaltsübersicht

Vorwort . . . . .	VII
Inhaltsverzeichnis . . . . .	XIII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXI
A. Einführung . . . . .	1
I. Einführung in die Themenstellung . . . . .	1
II. Gang der Untersuchung . . . . .	2
B. Die Europäische Union und das universelle Völkergewohnheitsrecht im Konstitutionalisierungsprozess der Völkerrechtsordnung und der internationalen Gemeinschaft . . . . .	4
I. Internationale Gemeinschaft und Völkerrechtsordnung im Konstitutionalisierungsprozess . . . . .	4
II. Die Europäische Union in der Völkerrechtsordnung . . . . .	8
1. Die Europäische Union als Akteurin in der Völkerrechts- ordnung . . . . .	10
2. Die Rechtsordnung der Union als Ebene der internationalen Rechtsgemeinschaft . . . . .	19
3. Ergebnis . . . . .	21
III. Das universelle Völkergewohnheitsrecht als Rechtssetzungs- instrument der Völkerrechtsordnung . . . . .	22
1. Rechtssetzung in der Völkerrechtsordnung . . . . .	22
2. Das universelle Völkergewohnheitsrecht als formelle Rechtsquelle der Völkerrechtsordnung . . . . .	25
3. Ergebnis: Europäische Union und Völkergewohnheitsrecht in der internationalen Gemeinschaft . . . . .	48
C. Das Zusammenspiel von Europäischer Union und den Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts im normativen Mehr- ebensystem der internationalen Gemeinschaft . . . . .	49

I.	Das universelle Völkergewohnheitsrecht in den Außenbeziehungen der Europäischen Union: Die Erzeugung und Durchsetzung völkergewohnheitsrechtlicher Rechte und Pflichten der Union . . . . .	50
1.	Die Geltung völkergewohnheitsrechtlicher Normen in den Außenbeziehungen der Europäischen Union . . . . .	54
2.	Die Gestaltung von Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts durch das auswärtige Handeln der Europäischen Union . . . . .	133
3.	Durchsetzungsmöglichkeiten der völkergewohnheitsrechtlichen Rechte und Pflichten der Union in ihren Außenbeziehungen . . . . .	156
4.	Gesamtergebnis und Schlussfolgerungen . . . . .	167
II.	Die Geltung und Anwendung der Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts im Innenrecht der Europäischen Union . . . . .	169
1.	Völkergewohnheitsrecht als Rechtsquelle des Unionsrechts – Die Überprüfbarkeit von Unionsrecht am Maßstab völkergewohnheitsrechtlicher Normen . . . . .	171
2.	Die Durchsetzung der Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts im Innenrecht der Union . . . . .	198
3.	Gesamtergebnis . . . . .	247
III.	Gesamtergebnis . . . . .	249
D.	Gesamtergebnis . . . . .	250
I.	Beobachtungen . . . . .	250
1.	Die Rolle der Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts in der internationalen Rechtsgemeinschaft . . . . .	250
2.	Die Rolle der Europäischen Union in der internationalen Rechtsgemeinschaft . . . . .	250
II.	Strukturprinzipien des Zusammenspiels zwischen den Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts und dem Recht der Europäischen Union . . . . .	251
1.	Völkerrechtssubjektivität . . . . .	252
2.	Universelle Geltung der Normen des Völkergewohnheitsrechts . . . . .	252
3.	Der Grundsatz der Völkerrechtsfreundlichkeit des Unionsrechts . . . . .	253
4.	Der Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit . . . . .	253
III.	Das Zusammenspiel zwischen den Normen des universellen Völkergewohnheitsrechts und dem Recht der Europäischen Union als Element des Konstitutionalisierungsprozesses der Völkerrechtsordnung . . . . .	254
1.	Integration . . . . .	255
2.	Harmonisierung . . . . .	256

3. Differenzierung . . . . .	257
4. Insgesamt: Potential der Durchsetzungssteigerung . . . . .	258
IV. Zusammenfassung . . . . .	259
E. Thesen . . . . .	260
Literaturverzeichnis . . . . .	263
Stichwortregister . . . . .	281